

# **Pressemitteilung**

## Auf einen Blick:

- ACHEMA Halle 3.0, Stand B 95
- last-minute-Serialisierung
- EU-FMD Compliance

### Zusätzlich verfügbar:

**x** Fotos

Videos

Kurzversion

## Sichere EU-FMD Compliance für Spätstarter

Laetus, April 2018. Laetus präsentiert auf der ACHEMA neue last-minute Serialisierungslösungen für die pharmazeutische Industrie. Die Deadline der EU-FMD rückt unaufhaltsam näher und die verbleibende Zeit wird knapp, um maßgeschneiderte Systeme in Verpackungslinien und -prozesse zu integrieren. Wie die Anforderungen dennoch fristgerecht umgesetzt werden können, zeigt der Alsbacher Anbieter von Lösungen für die Inline-Qualitätskontrolle und Supply Chain Traceability auf seinem Stand B 95 in Halle 3.0.

Eine Möglichkeit die notwendige eindeutige Kennzeichnung zu erzeugen, ohne wesentlich in bestehende Verpackungsprozesse einzugreifen, bieten Maschinen zur Vorserialisierung von Verpackungen. Diese bringen die notwendigen Serialisierungsdaten und bei Bedarf zusätzliche Informationen entweder auf Etiketten-Rollenmaterial oder Faltschachteln auf und verifizieren diese anschließend. Die integrierte Kennzeichnungssoftware gewährleistet den sicheren Datenaustausch mit der übergeordneten IT.

Es gibt Gründe, die es jedoch notwendig machen, den Serialisierungsprozess in die Verpackungslinie zu integrieren. Hierfür eignen sich standardisierte Lösungen wie die smarten Packhandling Systeme MV-50 und MV-70 von Laetus. Vorkonfiguriert und kurzfristig lieferbar lassen sie sich vergleichsweise kostengünstig und mit geringem Aufwand in vorhandene Prozesse implementieren. Mit hochwertigen Komponenten ausgestattet – dazu gehören ein INSPECT Kamerasystem und ein Wolke m600 oem Drucker – decken beide Systeme eine Vielzahl von Kennzeichnungsanforderungen verlässlich ab. Darüber hinaus bringt die MV-70 zusätzlich Öffnungsschutzetiketten auf.

Eine Alternative zur Inhouse Umsetzung ist der Serialisierungsservice SaaS+ (Serialisation as a Service). Wie der funktioniert, zeigen Laetus und MSK Pharmalogistic auf der ACHEMA mit einer smarten MV-50. Seit 2017 bieten die Partner gemeinsam mit tracekey ihren Kunden an, das Thema Serialisierung bedarfsweise oder komplett zu übernehmen. Zum Service gehören der GDP-gerechte Transport ins temperaturgeführte Lager, die Lagerung unter Quarantäne, das Konfektionieren, die Serialisierung und anschließende optische Kontrolle, das Datenmanagement sowie die Wiedereingliederung in die Lieferkette.

Auf der ACHEMA zeigt Laetus Arzneimittelherstellern und Lohnverpackern wie sie mit durchdachten last-minute-Lösungen das Compliance-Ziel auch jetzt noch sicher erreichen können. Auch andere Branchen – Medizintechnik, Hersteller von Säuglingsnahrung oder Tiergesundheitsprodukten und OEM Maschinenhersteller – profitieren von dieser Erfahrung und setzen in puncto Rückverfolgbarkeit von Produkten und Qualitätskontrolle auf das Know-how von Laetus.

Zeichen 2.665 inkl. Leerzeichen



#### **Kontakt Laetus**

Laetus GmbH Peter Lohel Sandwiesenstraße 27 64665 Alsbach-Hähnlein T: +49 (0) 6257 / 50 09-185

E: peter.lohel@laetus.com

I: www.laetus.com

#### Kontakt Presseagentur

awikom GmbH Barbara Schleper Friedhofstraße 103 64625 Bensheim

T: +49 (0) 6251 / 17550-12 E: barbara.schleper@awikom.de

I: www.awikom.de



Mit vorkonfigurierten Packhandling Systemen MV-50 und MV-70 den Deadlines entspannt entgegensehen

### Über Laetus

Laetus, im Jahr 1974 gegründet, ist Branchenführer im Bereich der Inline Qualitätskontrolle. Dies belegen Tausende von erfolgreichen Installationen der renommierten Lösungen ARGUS, POLYPHEM und INSPECT rund um Identifikation, Füllgutkontrolle und weiteren Qualitätskontrollen. Mit den Secure Track & Trace Solutions (S-TTS) ist Laetus zudem führend in der Entwicklung von verlässlichen Supply Chain Lösungen für die Pharmazeutische-, Medizintechnik-, Kosmetik- und FMCG Industrie, um die regulatorischen Vorgaben zur Fälschungssicherheit zu erfüllen. Gemeinsam mit seinen Kunden erarbeitet Laetus eine auf die individuellen Anforderungen an Serialisierung und Rückverfolgung angepasste Lösung. Laetus hat mehr als 18.000 Systeme weltweit verkauft, darunter mehr als 42.000 Kameras und Sensoren. Die über 200 Mitarbeiter von Laetus betreuen den weltweiten Kundenstamm vom Hauptsitz in Alsbach-Hähnlein und über Niederlassungen in Frankreich, Italien, Spanien, Großbritannien, den USA, China, Süd Amerika und Mexiko. Zusätzlich verfügt Laetus über ein ausgeprägtes Netzwerk wertvoller Partnerschaften, welches die Expertise des Unternehmens in weiteren 40 Ländern vertritt. Seit Dezember 2015 ist Laetus Teil der weltweit tätigen Danaher Gruppe und agiert als eigenständiges Unternehmen innerhalb der Produkt Identifikationsplattform.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: www.laetus.com